

Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TSV Neuhütten-Wiesthal : TSV 1903 Gambach
Freitag, 20.10.2023, 19:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSV Neuhütten-Wiesthal und dem TSV 1903 Gambach

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Elias / Bayer nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TSV 1903 Gambach im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Main-Spessart (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV Neuhütten-Wiesthal. Das Heimteam konnte im 2. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung weist der TSV Neuhütten-Wiesthal nun ein Punkteverhältnis von 3:1 in der Tabelle auf, während der der TSV 1903 Gambach 1:7 Punkte hat.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Egert / Kunkel gegen Strohmenger / Mehler. Trotz Blitzstart verloren Kißner / Müller ihr Spiel gegen Elias / Bayer letztlich mit 1:3. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Englert / Wirzberger gegen Kempf / Pfister nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:8, 9:11, 11:6 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Anlaufschwierigkeiten musste Thomas Egert zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 an Elias ging. Trotz verlorenem ersten Satz drehte danach Adalbert Kunkel das Match gegen Andre Strohmenger und gewann mit 9:11, 11:7, 11:9 15:13. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Beim anschließenden 12:10, 11:4, 11:7 gegen Kay Bayer fand Klaus Kißner von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Herbert Müller im Match gegen Karl-Heinz Kempf. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Müller seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Beim anschließenden 11:5, 11:5, 11:5 gegen Marco Pfister fand Egon Englert von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Einen Sieg fuhr wenig später Udo Wirzberger beim 11:8, 7:11, 11:9, 11:8 gegen Marcel Mehler ein. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Neuhütten-Wiesthal und des TSV 1903 Gambach in die Box. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Thomas Egert beim 2:3 gegen Andre Strohmenger leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marco Elias war für Adalbert Kunkel letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Elias nun einen Sieg, bei 6 Niederlagen aus. Klaus Kißner war in der Partie gegen Karl-Heinz Kempf nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Der neue Zwischenstand war 7:5. Fünf Sätze lang beharkten sich Herbert Müller und Kay Bayer, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Die richtige Herangehensweise

hatte Egon Englert beim 3:0-Sieg gegen Marcel Mehler ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Chancenlos war daraufhin Udo Wirzberger gegen Marco Pfister nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:9, 8:11, 5:11 sprang nicht heraus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Ohne Satzgewinn für Egert / Kunkel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Elias / Bayer. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Neuhütten-Wiesthal in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 27.10.2023 gegen die SG Sackenbach/Rechtenbach an. Für den TSV 1903 Gambach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1846 Lohr am Main am 27.10.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 1:7 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Neuhütten-Wiesthal

Doppel: Egert / Kunkel 0:2, Kißner / Müller 0:1, Englert / Wirzberger 1:0

Einzel: T. Egert 1:1, A. Kunkel 1:1, K. Kißner 2:0, H. Müller 0:2, E. Englert 2:0, U. Wirzberger 1:1

TSV 1903 Gambach

Doppel: Elias / Bayer 2:0, Strohmenger / Mehler 1:0, Kempf / Pfister 0:1

Einzel: A. Strohmenger 1:1, M. Elias 1:1, K. Kempf 1:1, K. Bayer 1:1, M. Mehler 0:2, M. Pfister 1:1